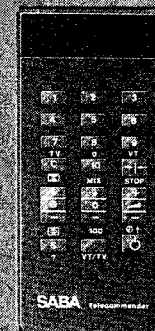
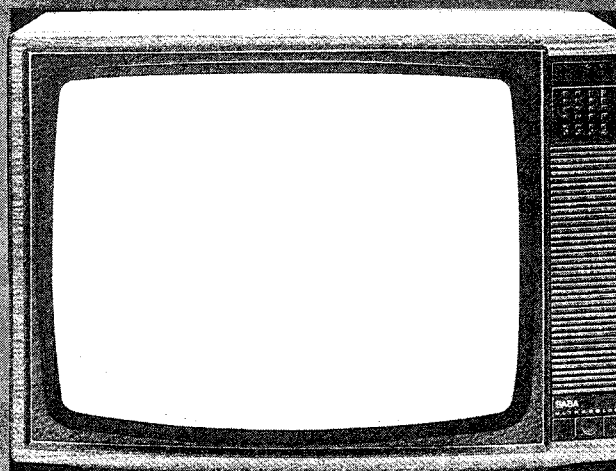


SABA

ULTRACOLOR T 67 S 42 tc, T 56 S 42 tc
T 51 S 42 tc, T 67 S 43 tc
T 56 S 43 tc, T 51 S 43 tc



Bedienungsanleitung
Istruzioni per l'uso
Instructions for use
Mode d'emploi

Bruksanvisning
Gebruiksaanwijzing
Instrucciones

Sehr verehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf dieses SABA-Gerätes bei Ihrem Fachhändler haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben.

Für den Kunden- und Garantiedienst ist ausschließlich Ihr Fachhändler zuständig. Er wird Ihnen Garantie leisten, und er kennt SABA-Geräte am besten, denn SABA schult und informiert laufend seine Fachhandelspartner.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät anschließen. Die Bedienung bereitet Ihnen sicher keine Schwierigkeiten, doch können Sie nur dann alle Möglichkeiten voll ausnützen, wenn Sie das Gerät genau kennen.

Beachten Sie vor allem auch die folgenden **wichtigen Hinweise**, die Ihre Sicherheit und die Betriebssicherheit des Gerätes betreffen.

Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung, damit keine Bauteile durch Überhitzung ausfallen. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Stellen Sie vor allen Dingen keine brennende Kerze auf das Gerät. In Einbauschränken muß genügend Platz für den Kühl-luftstrom vorhanden sein. Das Gerät soll nicht direkt neben einer Heizung stehen.

Das Gerät ist für den Gebrauch in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät einmal im Freien betreiben (z. B.: Balkon, Veranda, Zelt), müssen Sie darauf achten, daß es vor Feuchtigkeit (Befäugung, Regen, Wasserspritzer) geschützt ist.

Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeslag auf der Bildschirmfläche durch Eigentrocknung verdunstet ist.

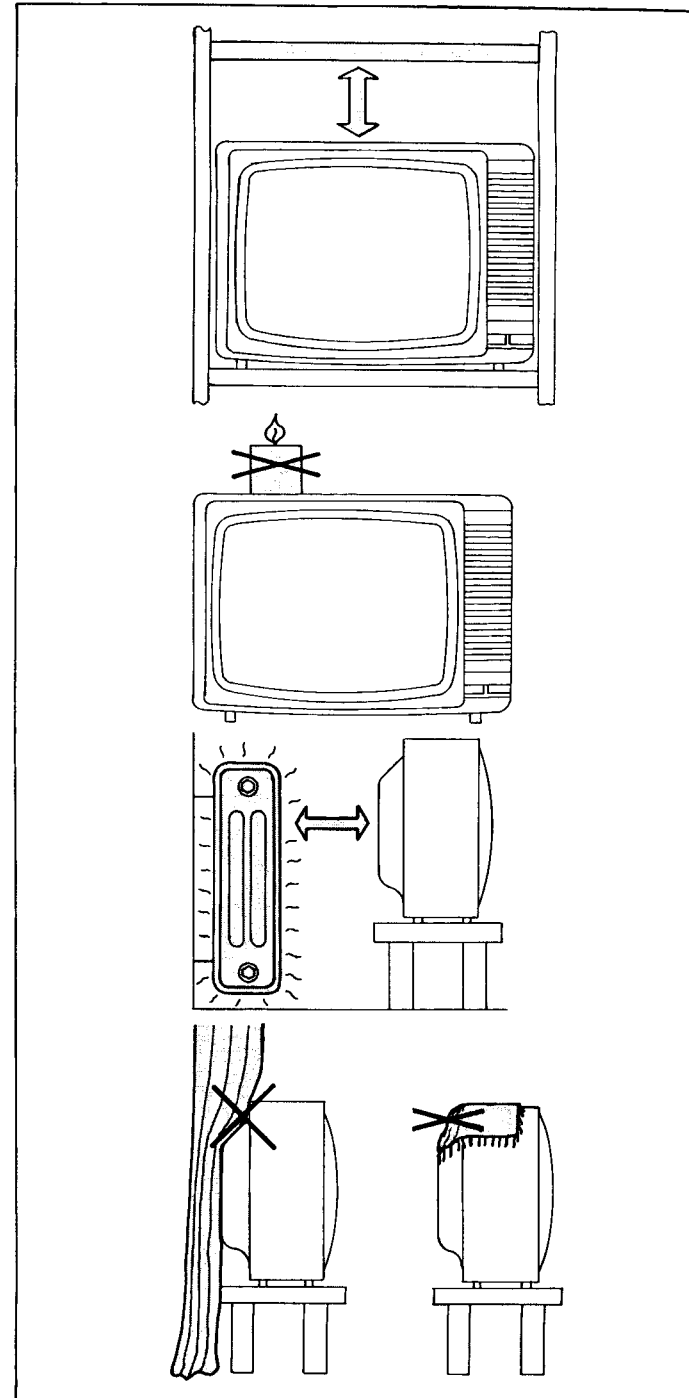
Öffnen Sie niemals selbst das Gerät. Lassen Sie die Antenne nur von einem Fachbetrieb installieren.

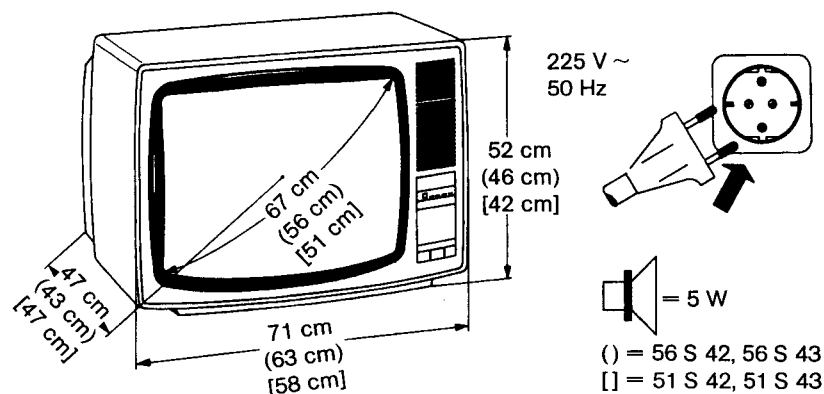
Bitte ziehen Sie unter folgenden Umständen den Netzstecker aus der Steckdose:

1. Während eines Gewitters. In diesem Fall ziehen Sie zweckmäßigerweise auch den Antennenstecker.

2. Wenn Sie eine Geruchs- oder Rauchentwicklung feststellen.

Garantie- und Kundendienst-Hinweise lesen Sie bitte auf Seite 4.





Bitte beachten Sie noch folgendes:

Wenn Ihr Gerät doch einmal ausfallen sollte, wenden Sie sich bitte ausschließlich an Ihren Fachhändler. Versuchen Sie nicht, den Fehler zu beseitigen. Das kann nicht nur gefährlich sein, sondern auch den Fachhändler berechtigen, seine Garantieleistungen zu verweigern.

Über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, erhalten Sie die SABA-Materialgarantie. Das bedeutet, daß wir im Reparaturfall Ihrem Fachhändler die Ersatzteile kostenlos zur Verfügung stellen, die infolge eines Fabrikations- oder Materialfehlers **innerhalb von 6 Monaten nach Auslieferung des Gerätes an Sie defekt geworden sind. Ansprüche aus dieser Garantie verjähren nach 6 Monaten, gerechnet ab dem Auslieferungsdatum.**

Unsere Materialgarantie kann über jeden SABA-Fachhändler **in den Staaten der Europäischen Gemeinschaft (EG-Staaten)** in Anspruch genommen werden – auch dann, wenn er das Gerät nicht geliefert hat. Er erbringt dazu auch die Arbeitsleistungen, jedoch in diesem Falle zu den mit ihm zu treffenden Vereinbarungen.

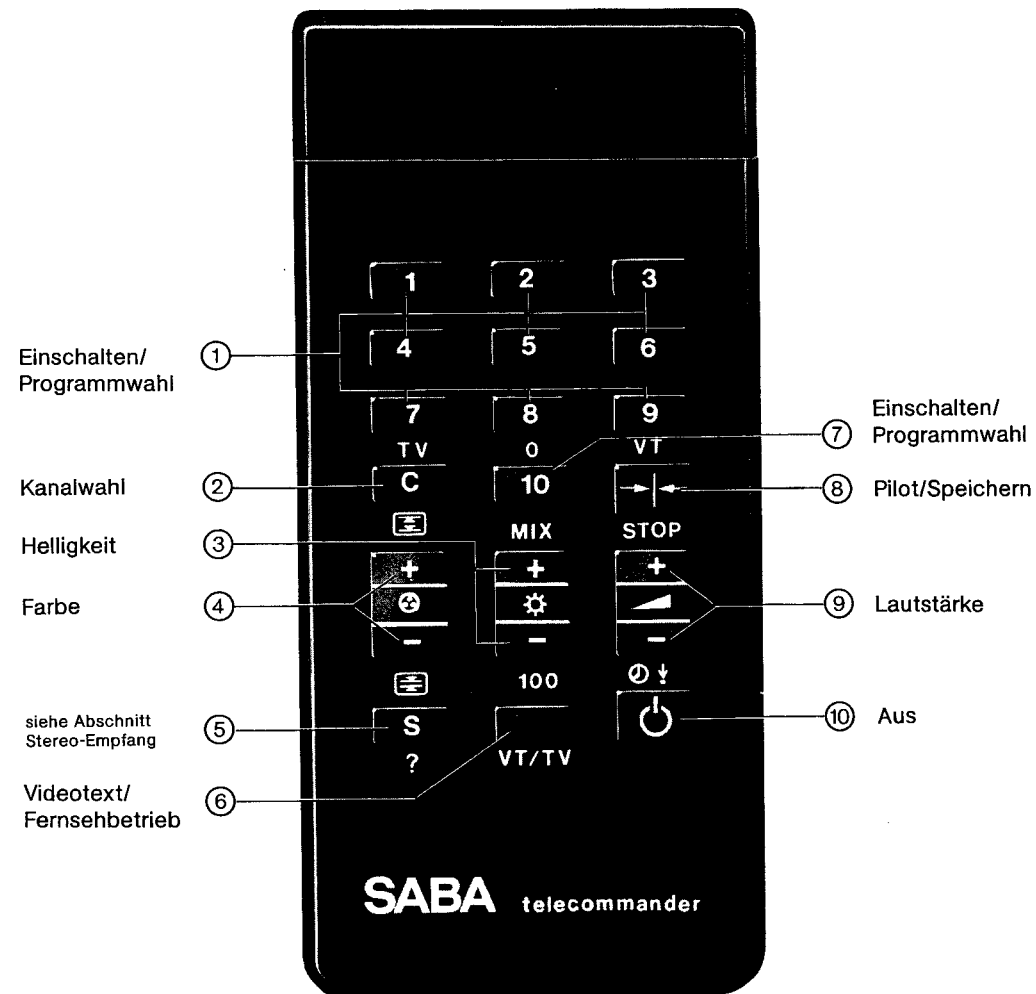
Diese Materialgarantie leisten wir nur, wenn der beim Kauf des Gerätes ordnungsgemäß ausgefüllte SABA-Gerätepaß vorgelegt wird. Bewahren Sie deshalb den Gerätepaß gut auf.

Arbeitsleistungen zur Beseitigung des Mangels sowie Wege- und Transportkosten fallen jedoch ausschließlich in die Zuständigkeit des Fachhändlers, der das Gerät geliefert hat. Für den Garantiedienst des Fachhändlers übernimmt SABA keine Haftung. Durch eine von uns erbrachte Garantieleistung wird weder die Garantiezeit verlängert noch eine neue Garantiezeit für die ersetzten Teile begründet.

Hinweis für den Benutzer des Geräts:

Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt. Beschleunigungsspannung maximal 27,5 kV (T 51 S 42, T 51 S 43 = 26 kV).

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Auswechseln der Bildröhre, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. Ein so verändertes Gerät entspricht nicht mehr dieser Zulassung und darf infolgedessen nicht betrieben werden.



Dieses Farbfernsehgerät mit optimaler Bildqualität durch modernste Technik bietet eine Vielfalt von Möglichkeiten.

Zusätzlich zu den normalen Fernseh-Kanälen können auch alle Sonderkanäle (Kabelfernsehen, Satelliten-Fernsehen) empfangen werden. Es ist nachrüstbar für den Empfang von Videotext. Besonders benutzerfreundlich an diesem Gerät: Es ist in seinen wichtigsten Funktionen sowohl mit der Fernbedienung als auch direkt am Gerät bedienbar.

Auch die vielen Anschlußmöglichkeiten machen das Gerät attraktiv: Video-Recorder, HiFi-Anlage, Cassettenrecorder und Kopfhörer können angeschlossen werden. Die Europa-Norm-Buchse an der Rückseite des Gerätes garantiert zukunftsichere Technik. Durch diese Buchse wird es auf lange Sicht keine Anschluß-Schwierigkeiten geben für all das, was an zukünftigen Techniken kommen wird, z. B. Bildschirmtext und Heimcomputer oder auch Zusatzgeräte im Video-Bereich und Video-Spiele.

A. Anschließen und Einschalten

1. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose (220 V ~) an.
2. Das Antennenkabel verbinden Sie mit der Antennenbuchse (27) an der Geräte-Rückseite.
3. Drücken Sie den Hauptschalter (26). Im Anzeigefeld (18) leuchtet ein roter Punkt.
Der Hauptschalter sollte eingeschaltet bleiben, damit Sie später die Fernbedienung benutzen können.
4. Schalten Sie das Gerät mit einer der nummerierten Programmtasten (11) ein. Sollte zufällig schon jetzt ein Sender empfangen werden, können Sie die Lautstärke nach Ihrem Wunsch mit den Tasten - (23) leiser oder + (23) lauter stellen.

Achtung – wichtiger Hinweis:

Ihr Gerät ist für den nachträglichen Einbau eines Videotext-Decoders vorbereitet. Erscheint im Anzeigefeld (18) das Symbol , ist die Videotext-Taste (6) auf der Fernbedienung auf Videotext statt auf Fernseh-Empfang eingeschaltet. Die Funktionstasten am Gerät und auf der Fernbedienung sind dadurch blockiert. Für den normalen Fernseh-Empfang drücken Sie die Taste VT (6), jetzt ist das Gerät wieder bedienbar.

B. Sendersuchlauf

1. Starten Sie den Sendersuchlauf durch kurzes Antippen der Taste → • (21). Das Gerät sucht automatisch einen Sender und stellt ihn so scharf wie möglich ein. Auf der Leuchtanzeige erscheint die Kanalzahl des Senders, z. B. 55.
Die Kanalzahlen werden von 02 bis 12
von 21 bis 69
von 75 bis 99
durchgezählt. Nach jedem Drücken der Suchlauftaste erscheint im Anzeigefeld kurz Ch. Das Symbol steht für Channel = Kanal.
2. Nach nochmaligem Antippen der Taste (21) wird der nächste Sender gesucht. Wir empfehlen Ihnen, diesen Vorgang über den gesamten Empfangsbereich zu wiederholen, um vor der Speicherung festzustellen, welche Sender an Ihrem Wohnort einwandfrei zu empfangen sind.
Dabei sollten Sie sich zur Übersicht die Kanalzahlen und die zugehörigen Programme notieren, die Sie speichern möchten. Die Kanalzahlen werden immer zweistellig geschrieben und eingegeben, z. B. 4 = 04.
3. Solange Sie die Taste (21) gedrückt halten, erfolgt ein schneller Rücklauf durch den gesamten Empfangsbereich.
4. Wir empfehlen Ihnen, beim Speichern das erste Programm auf Programmplatz 1 zu legen, das 2. Programm auf Platz 2 usw.

C. Speichern der Sender

Zum Speichern der Sender haben Sie drei Möglichkeiten:

1. Möglichkeit:

Sender speichern durch direkte Kanaleingabe am Gerät.

Benutzen Sie dazu die von Ihnen notierten Kanalzahlen. Zwischen den einzelnen Speicherschritten stehen Ihnen jeweils acht Sekunden Zeit zur Verfügung.

Bevor Sie mit dem Speichern beginnen, lesen Sie bitte dieses Kapitel durch.

1. Drücken Sie die Taste „C“ (13), auf der Anzeige erscheint Ch.
2. Tippen Sie mit den Tasten (11) und (12) die – immer zweistellige – Kanalzahl ein.
Beispiel:
Kanal „Ch 12“ =
numerierte Tasten „1“ und „2“ eintippen.
Kanal „Ch 04“ =
numerierte Tasten „10“ und „4“ eintippen.
(Bei der Kanal-Eingabe gilt die Taste 10 immer als Null, bei Programmwahl als 10.)
3. Eine der Programmtasten (11) drücken. Das eingestellte Bild verschwindet.

4. Sender mit Taste ▼ (22) speichern. Das eingestellte Bild erscheint wieder.
Der Sender ist nun auf der gewünschten Programmtaste gespeichert und kann über diese immer wieder gewählt werden.

Hinweis: Haben Sie die zur Verfügung stehenden acht Sekunden zwischen den einzelnen Speicherschritten überzogen, können Sie den Vorgang von 1. beginnend wiederholen.

Die jeweiligen acht Sekunden zwischen den Speicherschritten werden im Anzeigefeld (18) sichtbar:

- Nach Drücken der Kanalwahltaste „C“ (13) erscheint „Ch“.
 - Nach Eingabe der Kanalzahl blinkt ein Punkt.
 - Nach Eingabe des Programmplatzes blinkt ein Punkt.
- Sie können bis zu 39 Programme wählen.

Die Wahl der Programme 10 bis 39 ist im Kapitel F unter 1. beschrieben.

2. Möglichkeit:

Speichern mit Sendersuchlauf am Gerät.

Zwischen den einzelnen Speicherschritten stehen Ihnen jeweils acht Sekunden Zeit zur Verfügung. Lesen Sie bitte das Kapitel durch, bevor Sie mit dem Speichern beginnen:

1. Suchen Sie den gewünschten Sender mit Suchlauf-taste → (21).
2. Drücken Sie eine der Programmtasten (11). Das eingestellte Bild verschwindet.
3. Drücken Sie die Speichertaste ▼ (22). Das gewünschte Bild erscheint wieder.

Hinweise:

Haben Sie die zur Verfügung stehenden acht Sekunden zwischen den einzelnen Speicherschritten überzogen, können Sie den Vorgang ab 1. beginnend wiederholen. Die jeweiligen acht Sekunden zwischen den Speicherschritten werden auch im Anzeigefeld sichtbar:

- Nach Einstellen des gewünschten Senders blinkt ein Punkt.
- Nach Eingabe des Programmplatzes blinkt ein Punkt.

3. Möglichkeit:

Sender speichern durch direkte Kanaleingabe mit der Fernbedienung.

Mit den Tasten

- Kanalwahl „C“ (2)
- Programmwahl (1), (7)
- Speicher (8)

können Sie, wie am Gerät, Sender speichern:

1. Taste „C“ (2) drücken.
2. Kanalzahl mit den Tasten (1) und (7) – immer zweistellig – eintippen.
3. Programmplatz mit einer der Tasten (1) wählen.
4. Sender speichern mit Taste (8).

D. Bedienen mit der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät.

Einschalten und
Programmwahl:

Drücken Sie die gewünschte Programmtaste (1). Das gewählte Programm erscheint.

Lautstärke:

Taste (9) + oder – (Anzeige: 00 bis 99).

Farbe:

Taste (4) + oder – (Anzeige: 00 bis 99).
Zur Einstellung der Farbe orientieren Sie sich bitte an den Gesichtsfarben.

Helligkeit:

Taste (3) + oder – (Anzeige: 00 bis 99).
Nehmen Sie zunächst die Farbe ganz heraus (Taste (4) –), und stellen Sie jetzt die Helligkeit so ein, daß sich alle Graustufungen gut voneinander unterscheiden. Danach mit Taste (4) + die Farbe wieder zugeben.

Hinweis: Bei Drücken der Tasten für Programmwahl, Lautstärke, Farbe und Helligkeit erscheinen im Anzeigefeld kurzzeitig die entsprechenden Buchstaben Pr, L, F oder H (vgl. Abschnitt F unter 6).

Mittelwerte:

Durch kurzes Drücken der Pilot-Taste (8) – sie ist auch Speichertaste – wird auf die Mittelwerte für Helligkeit, Farbe und Lautstärke zurückgestellt, wenn diese Werte auf der Fernbedienung verstellt waren. Anzeige: ---.

Ausschalten:

Mit Taste (10). Nach Ausschalten leuchtet nur noch das rote Lämpchen in der Anzeige (18) auf.

E. Bedienen am Gerät

Einschalten und
Programmwahl:

Das Gerät ist mit Hauptschalter (26) eingeschaltet, im Anzeigefeld (18) leuchtet der rote Punkt. Drücken Sie die gewünschte Programmtaste (11). Das Gerät schaltet sich ein, und das gewählte Programm erscheint.

Lautstärke:

Tasten (23) + oder – (Anzeige: 00 bis 99).

Farbe:

Tasten (14) + oder – (Anzeige: 00 bis 99).
Zur Einstellung der Farbe orientieren Sie sich bitte an den Gesichtsfarben.

Helligkeit:	<p>Tasten (15) + oder – (Anzeige: 00 bis 99). Nehmen Sie zunächst die Farbe ganz heraus (Taste (14) –), und stellen Sie jetzt die Helligkeit so ein, daß sich alle Graustufen gut voneinander unterscheiden. Danach mit Taste (14) + die Farbe wieder zugeben.</p> <p>Hinweis: Bei Drücken der Tasten für Programmwahl, Lautstärke, Farbe und Helligkeit erscheinen im Anzeigefeld kurzzeitig die entsprechenden Buchstaben Pr, L, F oder H (vgl. Abschnitt F unter 6).</p>
Kontrast:	Mit diesen Tasten (24) wird das Fernsehbild zwischen hart und weich eingestellt.
Feinabstimmung:	<p>Das Fernsehbild ist durch eine Automatik immer so scharf wie möglich abgestimmt. Bei Bedarf können mit den Tasten (20) die Bildkonturen in Richtung „härter“ oder „weicher“ korrigiert werden. Zur Kontrolle springt der rechte Balken in der Anzeige F— bei Richtung „hart“ nach oben, bei Richtung „weich“ nach unten und blinkt. In manchen Fällen kann damit bei schlechtem Empfang die Bildqualität verbessert werden. Wollen Sie die so korrigierte Einstellung des Senders fest speichern, so drücken Sie anschließend – solange die Anzeige F— noch leuchtet – die Speichertaste (22).</p>
Ausschalten:	<p>Ausschalten mit Hauptschalter (26). Für die nächste Inbetriebnahme Hauptschalter (26) wieder drücken.</p> <p>Hinweis: Normalerweise bedienen Sie das Gerät mit der Fernbedienung und schalten auch mit Taste (10) auf der Fernbedienung aus. Nur bei längerer Abwesenheit sollten Sie mit dem Hauptschalter (26) das Gerät außer Betrieb setzen.</p>

F. Was das Gerät sonst noch kann

Sie haben nun die wichtigsten Funktionen Ihres Gerätes kennengelernt: Anschließen, Einschalten, Sender-Einstellen und -Speichern sowie Bedienen mit der Fernbedienung und am Gerät. Das Gerät kann aber noch mehr. In dem nachfolgenden Teil möchten wir Sie mit den weiteren Anwendungsmöglichkeiten vertraut machen und Ihnen auch eine Reihe von interessanten Anschlußmöglichkeiten aufzeigen.

1. Weitere Programmplätze 10 ... 39

Bei Bedarf können mehr als 9 Programme gespeichert oder gewählt werden, und zwar über die Fernbedienung oder direkt am Gerät.

Programmplatz 10:	<p>Taste (7) auf der Fernbedienung oder (12) am Gerät drücken.</p> <p>Hinweis: Die Programmplätze 10, 20 und 30 sind speziell für die Cassetten-Wiedergabe von einem Video-Recorder vorgesehen (vergleiche Kapitel G unter 1).</p>
Programmplätze 11–19:	Zuerst Taste (7) auf der Fernbedienung oder (12) am Gerät, dann eine der nummerierten Tasten (1) bzw. (11) drücken.
Programmplatz 20:	Taste (7) oder (12) 2 x drücken.
Programmplätze 21–29:	Taste (7) oder (12) 2 x, dann eine der nummerierten Tasten (1) bzw. (11) drücken.
Programmplatz 30:	Taste (7) oder (12) 3 x drücken.
Programmplätze 31–39:	Taste (7) oder (12) 3 x, dann eine der nummerierten Tasten (1) bzw. (11) drücken.

Sind mehr als 39 Programme zu empfangen, können Sie mit dem Suchlauf (21) oder nach Drücken der Kanalwahltaste „C“ (13) am Gerät bzw. Kanalwahltaste „C“ (2) auf der Fernbedienung die Kanalzahlen weiterer Sender eingeben (vergleiche Kapitel C).

2. Mittelwerte für die Pilottaste verändern

Sie haben die Möglichkeit, die Mittelwerte für Bild und Ton, z. B. Lautstärke, Ihrem persönlichen Geschmack anzupassen und zu speichern. Die von Ihnen veränderten Mittelwerte können dann jederzeit durch kurzes Antippen der Taste (8) auf der Fernbedienung oder (22) am Gerät abgerufen werden.


Zum Speichern:

Während Sie mit einer Hand die Taste (22) gedrückt halten, stellen Sie gleichzeitig mit der anderen die Werte für Bild und Ton wie folgt ein:

Lautstärke:	Mit den Tasten (23) am Gerät oder (9) der Fernbedienung; Anzeige von –9 bis 9.
Kontrast:	Mit den Tasten (24) am Gerät; Anzeige von –9 bis 9.
Helligkeit:	Mit den Tasten (15) am Gerät oder (3) der Fernbedienung; Anzeige von –9 bis 9.
Farbe:	Mit den Tasten (14) am Gerät oder (4) der Fernbedienung; Anzeige von –9 bis 9.

Sie können die so veränderten Mittelwerte wieder löschen, indem Sie die Taste 22 länger als 5 Sekunden drücken, bis die Anzeige von — auf – wechselt: Jetzt sind die geräteeigenen Mittelwerte wieder hergestellt.

3. Videotext-Empfang

Dazu baut Ihr Fachhändler in Ihr Gerät einen Videotext-Decoder ein. Mit der Taste 6 auf der Fernbedienung können Sie auf Videotextbetrieb umschalten. Anzeige: .
Durch nochmaliges Drücken der Taste 6 können Sie wieder auf normalen Fernsehbetrieb umschalten. Die Beschriftung der Fernbedienung für Videotext ist bereits vorhanden. Näheres in der Bedienungsanleitung des Videotext-Decoders.

4. PAL-SECAM-Empfang

In Ihr Gerät kann der Fachhändler auch den Baustein PAL-SECAM-Ost oder PAL-SECAM-West einbauen. Mit diesen Bausteinen können dann in grenznahen Gebieten auch Sender nach CCIR-SECAM-Norm empfangen werden.

5. Stereo-Empfang

Ihr Händler kann den SABA Stereo-Decoder FST 209 S nachträglich in Ihr Gerät einbauen. Für den Stereo-Betrieb ist die Taste 5 auf der Fernbedienung und die Anzeigen 16 und 17 am Gerät vorgesehen.

6. Umschalten der Leucht-Anzeige 18

Folgende Anzeigen können von deutscher Bezeichnung auf internationale Bezeichnung umgeschaltet werden:

deutsch

L = Lautstärke
F = Farbe
H = Helligkeit

international

So = Sound
Co = Color
Lu = Luminanz

Zum Umschalten schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter 26 aus. Halten Sie nun die Speicher-/Pilot-Taste 22 am Gerät gedrückt und schalten das Gerät mit dem Hauptschalter 26 wieder ein.

7. Fernbedienung

Vermindert sich die Reichweite der Fernbedienung, sollte die Batterie erneuert werden. Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite der Fernbedienung. Als Ersatz darf nur eine auslauf-sichere 9-Volt-Flachbatterie verwendet werden. Dem Gerät beigelegt ist eine Kurz-Erläuterung der Symbole auf der Fernbedienung. Ziehen Sie diese Folie ab und bringen Sie sie auf der Rückseite der Fernbedienung an.

G. Anschlußmöglichkeiten

1. Video-Recorder

Verbindung über Antennen-Anschluß:

Schließen Sie Ihren Video-Recorder nach dessen Bedienungsanleitung an die Antennenbuchse 27 des Fernsehgerätes an. Der Sendekanal des Video-Recorders (üblicherweise Kanalzahl Ch 36) wird auf Programmplatz 10, 20 oder 30 gespeichert, wie unter Kapitel C beschrieben. Sie können nun auf Programmplatz 10 die Video-Aufzeichnung wiedergeben.

Verbindung über Video-Anschluß:

Für optimale Wiedergabequalität verbinden Sie den Video-Recorder über den Adapter VA 80 S mit der Europa-Norm-Buchse 29. Eine Speicherung der Kanalzahl des Video-Recorders ist nicht erforderlich. Zur Wiedergabe drücken Sie die Taste AV 19 am Gerät.

Anzeige: AU = Audio-Vision.

Hinweis: Wenn Sie einen Video-Recorder mit eingebautem Empfangsteil angeschlossen haben, können Sie z. B. auch einer Sendung zuschauen, während der Recorder ein anderes Programm aufnimmt.

2. Kopfhörer

Ein Kopfhörer mit Lautstärke-Regler wird an Buchse 25 angeschlossen. Die Lautstärke der Lautsprecher kann unabhängig von der Kopfhörer-Lautstärke eingestellt werden.

3. HiFi-Anlage

Den Fernsehton kann man auch über eine HiFi-Anlage wiedergeben. Verbinden Sie dazu die Buchse 28 über ein entsprechendes Kabel mit der Anschlußbuchse (z. B. „Aux“ oder „Tape“) des HiFi-Gerätes. Die Lautstärke stellen Sie dabei am HiFi-Gerät ein. Sollen die eingebauten Fernseh-Lautsprecher abgeschaltet werden, stellen Sie mit den Tasten 9 auf der Fernbedienung oder 23 am Gerät die Lautstärke auf Null.

4. Cassetten-Recorder oder Tonbandgerät

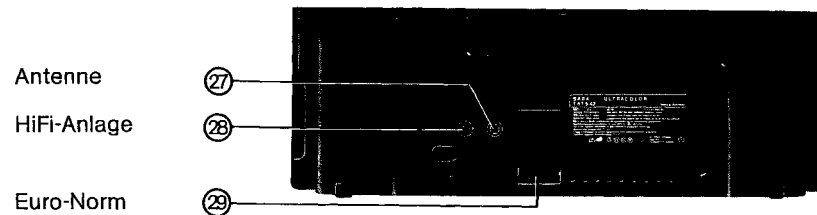
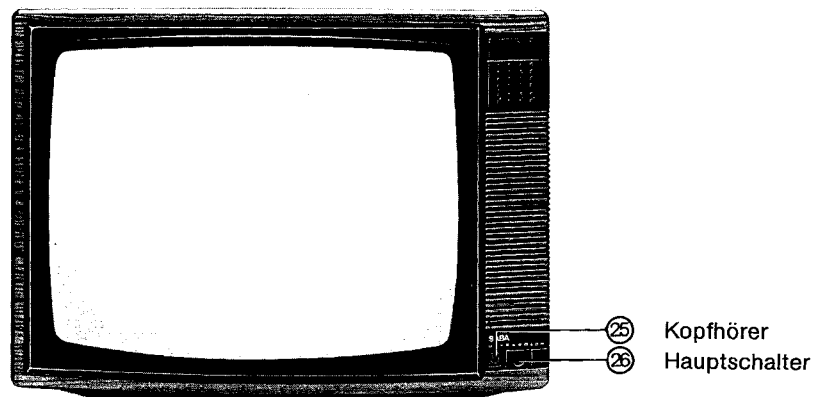
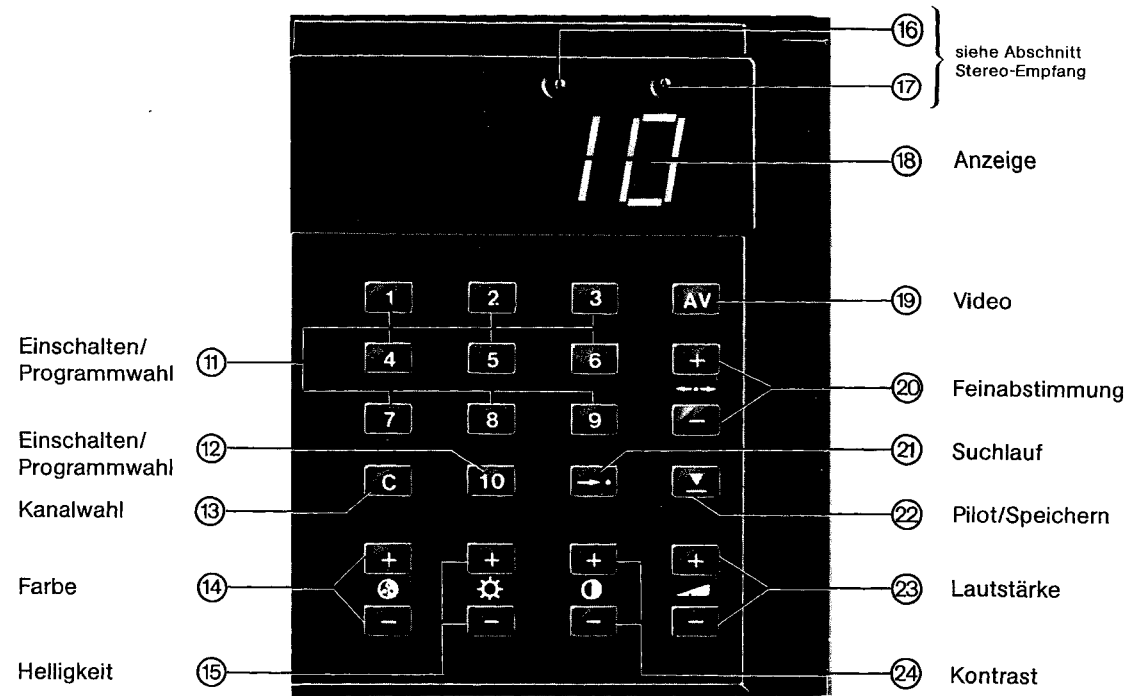
Wenn Sie den Fernsehton auf Cassette oder Tonband aufnehmen wollen, schließen Sie den Cassetten-Recorder an Buchse 28 oder an Buchse 25 an.

Anmerkung: Die eingestellte Lautstärke des Fernsehgerätes hat auf die Aufnahme keinen Einfluß.

5. Europa-Norm-Buchse 29

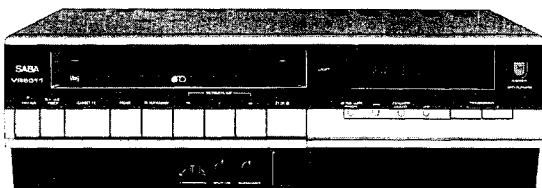
An diese Buchse lassen sich außer einem Video-Recorder auch Zusatzgeräte, z. B. Videospiele und Home-Computer oder Geräte für zukünftige Techniken wie Bildschirmtext anschließen.

D

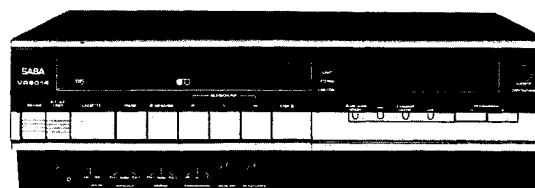


Empfohlenes Zubehör · Accessori consigliati · Recommended accessories
Accessoires recommandés · Rekommenderade tillbehör · Aanbevolen accessoires
Accesorios recomendados

SABA ULTRACOLOR
Video-Recorder
6004 / 6011
telecommander



SABA ULTRACOLOR
Video-Recorder
6014 / 6028 / 6038 Stereo



SABA Fernseh- und Videokopfhörer FH 30

